

METHODENBLATT

– Reise nach Solidarien –

WAS
GEHT
MIT
MENSCH
LICHKEIT

ALTER: AB 10 JAHREN

ZEIT: CA. 30 MINUTEN

TEILNEHMENDE: BIS 15 PERSONEN

MATERIAL: MUSIKANLAGE, MUSIK-CD, STÜHLE IN AUSREICHENDER ANZAHL, PLATZ SCHAFFEN!!!

SETTING/ORT: INDOOR

SPIELTYP: BEWEGUNGS-/KOOPERATIONSSPIEL

ZIELE: In diesem Spiel geht es um gegenseitige Rücksichtnahme, die Sensibilisierung für Verantwortungsbewusstsein und soziale Kompetenz im Gruppengefüge.

#wasgehtmit

BESCHREIBUNG:

Wie bei der „Reise nach Jerusalem“ werden die Stühle in zwei Reihen Lehne an Lehne aufgestellt. Im Gegensatz zur klassischen Version bleiben alle Teilnehmenden im Spiel, pro Runde entfernt die Moderation dennoch einen Stuhl. Wenn die Musik beginnt, bewegen sich alle Spieler und Spielerinnen lebhaft und in einem angemessenen Abstand um die Stühle herum. Stoppt die Musik, erobert sich jeder und jede einen Platz. Dabei gilt der Grundsatz: nicht gegeneinander, sondern mit- oder auch „übereinander“.

Das Spiel ist dann zu Ende, wenn sich die Gruppe auf möglichst wenigen Stühlen platziert hat. Wann das Spiel endet, entscheidet die Gruppe oder auch die Moderation, wenn es ihr zu gefährlich wird.

Für die Auswertung könnt ihr folgende Fragen ansprechen:

WIE WAR ES, ALS IHR ES GESCHAFFT HATTET,
ALLE AUF EINEM STUHL ZU SITZEN?

HABT IHR NACHGEFRAGT,
OB IHR EUCH SETZEN DÜRFET?

WAS IST BEI DIESEM SPIEL WICHTIG,
DAMIT ES GELINGT?

MODERATION:

Bei diesem Spiel ist eine besondere Rücksichtnahme und ein angemessenes Spieltempo Grundvoraussetzung, um einer Verletzung vorzubeugen. Da es bei diesem Spiel um die Beachtung der eigenen Grenzen und die der anderen geht, sollte die Gruppe selbst entscheiden, wie weit sie gehen möchte. Auch hier gilt: Kein Gruppenmitglied soll zu Körperkontakt gezwungen werden!

VARIANTEN:

Eine sportliche Variante: Die Gruppe kann auch die Aufgabe erhalten, den Boden beim Besetzen der Stühle nicht mit den Füßen zu berühren.